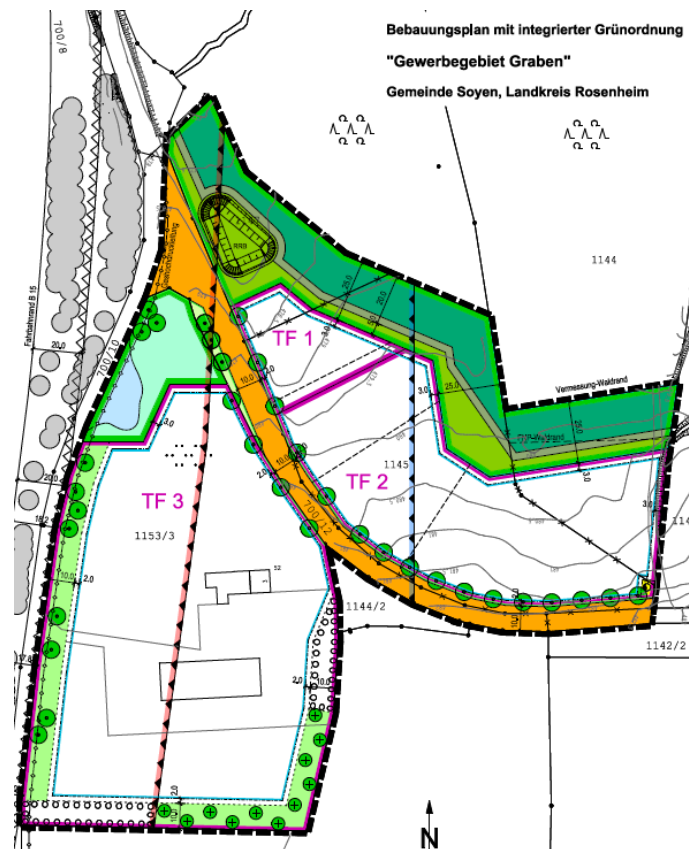


Auch oder gerade in Zeiten des Katastrophenfalls wurde zur **Sitzung des Gemeinderates am 24.03.2020** geladen, um termingebundene Entscheidungen sowie Auftragsvergaben zu ermöglichen.

Der Bayerische Gemeindetag hat sich in Bezug auf die Durchführung von Sitzungen dahingehend geäußert, dass im Dringlichkeitsfall eine Zusammenkunft einberufen werden kann, auch die Öffentlichkeit ist zu wahren. Um den Vorsichtsmaßnahmen gerecht zu werden, wurden den Einladungsschreiben in Papierform Unterlagen sowie die Beschlussvorschläge beigelegt.

Bürgermeister Karl Fischberger eröffnete die Sitzung und begrüßte alle Anwesenden. Er stellte fest, dass der Sitzungssaal so bestuhlt ist, dass die Anwesenden einen ausreichenden Sicherheitsabstand einhalten können; die Öffentlichkeit sei gewahrt, verständlicherweise sei jedoch kein Besucher anwesend.

Der Gemeinderat nahm Kenntnis von den Ergebnissen des Anhörungsverfahrens zum ausgearbeiteten Planentwurf des Bebauungsplanes „Gewerbegebiet Graben I“ in der Fassung vom 24.03.2020.



Die damit verbundenen und beschlossenen Änderungen und Ergänzungen werden in die Planungsunterlagen eingearbeitet. Mit diesen Unterlagen wird eine wiederholte Beteiligung der Öffentlichkeit sowie der betroffenen Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange gem. BauGB mit einer verkürzten Frist durchgeführt. Hierauf wird noch durch eine gesonderte Bekanntmachung hingewiesen.

In den gemeindlichen Gebäuden Rathaus, Feuerwehr Soyen, und Bauhof müssen beschädigte und defekte Heizkörper ausgewechselt werden. Der Rat beschloss die entsprechende Auftragsvergabe.

Ebenso wie die Erstellung einer Versuchsbohrung im Brunnenfeld bei Zell. Hierzu wurden dem Gremium die Submissionsergebnisse erläutert. Zur Ermittlung der geologischen Verhältnisse im Bereich der Quelle Strohereit bzw. der Brunnen I und II im Gewinnungsgebiet Strohereit waren im November 2019 Sondierungsbohrungen bereits erstellt worden. In der Sitzung vom 10.12.2019 (nichtöffentlicher Teil) wurden dem Gemeinderat die Auswertungen (Ingenieurbüro IGWU) aus der Ermittlung des Grundwassereinzugsgebiets der Quelle und der Brunnen der Gemeinde Soyen vorgelegt und die Argumente des Wasserwirtschaftsamts diskutiert. Aufgrund der vorliegenden Bohrergebnisse und der Ortsbegehung im Februar 2020, bei der neben Gemeindevertretern auch die zuständigen Sachbearbeiter des Wasserwirtschaftsamtes Rosenheim zugegen waren, wurde vereinbart, am Standort der Sondierungsbohrung eine Versuchsbohrung abzuteufen, um weitere Erkenntnisse hinsichtlich Grundwasserqualität und -quantität für einen geplanten künftigen Brunnen zu erhalten.

Die Gemeinde Soyen plant für die Zeit der umfangreichen Baumaßnahmen am Bahngelände in Soyen die Parkplätze für Bahnkunden (P & R) vom Bahngelände zu verlegen. Die Zufahrt müsste über ein Grundstück der Raiffeisenbank RSA eG mit öffentlicher Widmung erfolgen, Der Vorstand der Raiffeisenbank hat die Zustimmung zur öffentlichen Widmung auf einer Breite von ca. 5,5 m an der nördlichen Grenze, im Lageplan blau dargestellt, in Aussicht gestellt. Um den Parkplatz zu kennzeichnen und ausfindig machen zu können, empfahl die Verwaltung dem Gemeinderat einen Straßennamen zu vergeben. Der Gemeinderat Soyen beschloss, die neu gewidmete Straße „Raiffeisen-Platz“ zu benennen.



Bildunterschrift:

Die blau markierte Fläche zeigt die geplante Zufahrt zu den P&R-Parkplätzen bzw. den Zugang zum Bahnsteig zu Bauzeiten. Die Zuwegung soll den Namen *Raiffeisen-Platz* erhalten.